

3

Donnerstag
21. Januar
2027

«Die Flötenorgel»

Basler Blockflöten-Band:
Andreas Böhlen, Raphael Benjamin Meyer,
Clément Gester, Marc Pauchard

Aula Oslo
19.30 Uhr

*Ein witzig-virtuoses Blockflötenprogramm im Drehorgel- und Jahrmarkts-Stil.
 Komponiert vom Ensemble-Mitglied Raphael B. Meyer (*1987)*

Bonjour (Andante) – **Manege frei** (Allegretto) – **Romanze** (Calmo – Più mosso) –
Schiessbude (Agile) – **Kubhandel** (Andantino) –
Der fliegende Teppich (Adagio – Andante) – **Der Drehorgelmann** (Larghetto) –
Das Steckenpferdchen (Animato ma non troppo) –
Die Seiltänzerin (Allegretto grazioso) – **Popcorn** (Scherzando)

Das Grammophon (Moderato – Prestissimo) – **Mitternachts-Tango** (Appassionato) –
Nocturne (Largo – Moderato) – **Funk** (Moderato) –
Die Flötenorgel (Allegro – Tempo di valse) – **Im Bierzelt** (Allegro) – **Adieu** (Adagio)

Seit der Renaissance bis heute ist das Spielen in einem Blockflöten-Consort, bzw. in einem Ensemble mit Blockflöten verschiedener Grösse, ein fester Bestandteil des Musiklebens.

*Die Mitglieder der **Basler Blockflöten-Band** haben alle an der Schola Cantorum Basiliensis studiert. Mit den eigens für das Ensemble konzipierten Konzertprogrammen möchten die Künstler dem Publikum kurzweilige und überraschende Hörerlebnisse abseits ausgetretener Pfade bieten.*

Die Musiker sind alle sehr vielseitig: So ist Andreas Böhlen auch Jazz-Saxophonist, Raphael B. Meyer komponiert Musik für Film und Fernsehen, u. a. zur Schweizer TV-Serie «Der Bestatter», und Clément Gester und Marc Pauchard spielen neben der Blockflöte auch Zink in verschiedenen Ensembles.

*«**Die Flötenorgel**» ist ein unkonventionelles, witzig-virtuoses Konzertprogramm mit Einflüssen aus Klassik, Romantik und Jazz. Die Musik wurde von Raphael B. Meyer für die Basler Blockflöten-Band komponiert. Neben vielerlei Blockflöten vom 24cm kleinen Sopranino bis zum 2 Meter langen Subbass kommen auch allerlei andere Geräuschmacher zum Einsatz: Gemshörner, Alufolie, Knallpistole, Kubglocken, Handcymbeln, Plastiksäcklein und Lotuspfeifen. Hereinspaziert...!*